



Hope Eden e.V.

Seit 2006 steht hinter "Hope Eden" ein in Deutschland gegründeter gemeinnütziger Verein.

Er sieht seine Aufgabe darin, Hope Eden materiell, finanziell und ideell zu unterstützen.

So wollen die Mitglieder in den vielseitigen Bereichen, in denen "Hope Eden" engagiert ist, Kontinuität und finanzielle Sicherheit gewährleisten. Unter anderem werden unterstützt die Schul- und Erwachsenenbildung, Hilfe zur Selbsthilfe durch landwirtschaftliche und handwerkliche Projekte, Sozialfürsorge für Witwen und Waisen und der Aufbau einer Gesundheitsstation.

So können Sie Hope Eden unterstützen:

1. Finanzierung

Spenden Sie für die laufenden Schulkosten wie Mitarbeitergehälter, Arbeitsmaterial, Schulessen und Transport.

2. Patenschaften

Übernehmen Sie eine Patenschaft für besonders bedürftige Kinder und Jugendliche in der Schul- und Berufsausbildung.

3. Auslandseinsatz

Kommen Sie nach Nigeria und helfen Sie mit! In der Schule, beim Aufbau von Werkstätten, auf der Farm, beim Bauen oder in den Kinder- / Jugendgruppen gibt es vielfältige Tätigkeiten und Möglichkeiten zur Begegnung!

www.hope-eden.org

Zusammen
schaffen wir das

Hope Eden Initiative for
Rural Development
Annegret & Shiekar Kumbur
P.O. Box 4494, Garki
Abuja, FCT, Nigeria
Tel: +234 803 589 4802
E-mail: hopeeden1997@gmail.com

Hope Eden e.V.
Thomas Moll
Fürlenstrasse 31
74189 Weinsberg
Tel: 07134 6745
E-mail: Thomas.Moll@hope-eden.org

Bankverbindung
Hope Eden e.V.
IBAN: DE19 6745 0048 1001 1510 16
BIC: SOLADES1MOS
Sparkasse Neckartal - Odenwald
(Bitte ggf. Adresse und Verwendungszweck angeben)



„Wir leben gerne im ‘Busch’. Unser Ziel ist es, hier der benachteiligten Landbevölkerung zu helfen, damit sie ihr Leben positiver gestalten können.“

Annegret und Shiekar Kumbur, Gründer von Hope Eden

Zusammen schaffen wir das



Die Farm

Die Farm „Hope Eden“ wurde 1998 von Shiekar und Annegret Kumbur in der Nähe der nigerianischen Hauptstadt Abuja gegründet. Der Name der Farm ist auch Programm: „Hope Eden“ steht für die Hoffnung, die durch Verkündigung der frohen Botschaft von Jesus Christus und Verbesserung der jetzigen Lebensbedingungen in den Menschen entfacht werden soll.

Die Farm sichert durch den Anbau und den Verkauf von Grundlebensmitteln den Lebensunterhalt für die Bewohner auf Hope Eden. Mittellose Jugendliche, alleinerziehende Frauen mit ihren Kindern und Mitarbeiter finden hier eine Heimat. Auf Hope Eden haben sie eine Chance, in eine unabhängige Zukunft zu investieren.



Die Schule

2006 wurde für Kinder aus den umliegenden Dörfern eine Spielgruppe gegründet. Hier lernen sie Englisch - der Grundstein für ihre spätere Schullaufbahn.

In die Hope Eden Community School gehen nun 130 Schüler in 3 Kindergarten-, Vorschul- und 6 Grundschulklassen.

Den Kindern vom Land, denen gute Schulen oft verwehrt bleiben, bekommen auf Hope Eden eine qualitative gute Schulausbildung. Schulesen, Gesundheitserziehung und die Einbeziehung der Eltern tragen zu einer ganzheitlichen Betreuung der Kinder bei. Sie lernen Grundkenntnisse in Hauswirtschaft, Werken und Computer und werden so animiert und ermutigt später darauf aufzubauen.



...und wie geht's weiter?

Wir würden gern jungen Erwachsenen ermöglichen sich u.a. in folgenden Bereichen weiterzubilden:

- Weiterverarbeitung von Farmprodukten (z.B. Erdnussbutter, Marmelade),
- Durch Computerkurse und Schulungen in Solaranlagentechnik
- In handwerklichen Tätigkeiten (Bäckerei, Schreinerei, Näh - und Stickkurse,...)
- In Umweltschutzprojekten, sowie Verbesserung in der Landwirtschaft und Gesundheitserziehung
- Konfliktlösungsprogramme
- Angebote zu geistlichem Wachstum

